Elizabeth George

...du aber übertriffst sie alle

Wahre Schönheit nach dem Vorbild der Frau aus Sprüche 31

Elizabeth George

... du aber übertriffst sie alle

Wahre Schönheit nach dem Vorbild der Frau aus Sprüche 31

betanien

Um den persönlichen Ton beizubehalten, wird die Leserin in der deutschen Übersetzung mit »du« angesprochen. Bibelzitate folgen in der Regel der Schlachter-Übersetzung, z. T. auch der Elberfelder Bibel und der Lutherbibel.

1. Auflage 2012

Originaltitel: *Beautiful in God's Eyes*
© 1998 by Elizabeth George
Erschienen bei Harvest House Publishers, Eugene (Oregon, USA)

© der deutschen Ausgabe by Betanien Verlag, 2012
Postfach 1457 · 33807 Oerlinghausen
www.betanien.de · info@betanien.de
Übersetzung: Ulrike Wilhelm, Dirk Noll, Hans-Werner Deppe
Satz: Betanien Verlag
Covergestaltung: 18prozent.de
Herstellung: Scandinavianbook, Dänemark.

ISBN 978-3-935558-47-1

Inhalt

Einleitung: Wahre Schönheit entdecken 7

1. Ein seltener Schatz 9
Ihr Charakter – Sprüche 31,10a

2. Ein strahlendes Juwel 21
Ihr herausragender Wert – Sprüche 31,10b

3. Ein fester Fels 31
Ihre Treue und Zuverlässigkeit – Sprüche 31,11a

4. Ein unerschöpflicher Gewinn 41
Ihr Beitrag zum Wohlergehen – Sprüche 31,11b

5. Eine Quelle des Guten 51
Ihre Aufgabe – Sprüche 31,12

6. Ein Brunnen der Freude 61
Ihr Herz – Sprüche 31,13

7. Unternehmergeist 69
Ihre Fürsorge – Sprüche 31,14

8. Ein Zeitplan für den Haushalt 77
Ihre Disziplin – Sprüche 31,15

9. Der Traumacker 87
Ihr weitsichtiges Denken – Sprüche 31,16

10. Tatendrang und Eifer 97
Ihre Arbeit – Sprüche 31,17

11. Das Geheimnis des Erfolges 107
Ihre Zuversicht – Sprüche 31,18

12. Eine kleine Nachtarbeit 117
Ihr Fleiß – Sprüche 31,19

13. Eine helfende Hand 127
Ihre Barmherzigkeit – Sprüche 31,20

14. Ein zweifacher Segen 135
Ihre Vorsorge – Sprüche 31,21

15. Vielfältig herausgeputzt 143
Das Werk ihrer Hände – Sprüche 31,22

16. Ein einflussreicher Mann 153
Ihr Gatte – Sprüche 31,23

17. Ein Kreativ-Profi 163
Ihr Handwerk – Sprüche 31,24

18. Ein Gewand voller Tugenden 173
Ihre Kleidung – Sprüche 31,25

19. Freundliche Unterweisung 183
Ihre Worte – Sprüche 31,26

20. Ein wachsames Auge 193
Ihr Management – Sprüche 31,27

21. Der Kelch des Segens 201
Ihre Familie – Sprüche 31,28

22. Der krönende Abschluss 213
Ihr Lob – Sprüche 31,28-29

23. Eine gottesfürchtige Gesinnung 223
Ihr Glaube – Sprüche 31,30

24. Die Ernte – die Früchte eines Lebens 231
Ihre Belohnung – Sprüche 31,31

Anmerkungen 237

Einleitung

Wahre Schönheit entdecken

Das biblische Buch der Sprüche gefällt mir besonders gut, weil ich dort zum ersten Mal der tugendhaften Frau nach Gottes Vorstellung begegnet bin (Sprüche 31,10-31). Diese bemerkenswerte Frau ist ein Vorbild für alle Frauen – für junge und alte, verheiratete und ledige. Sie alle können in Gottes Augen schön sein.

Seitdem ich den wertvollen Schatz der Frau aus Sprüche 31 entdeckt habe, habe ich versucht, mein Leben nach ihrem Vorbild zu gestalten. Ich habe dafür gebetet und danach getrachtet, ihr Verhalten und ihre Einstellung nachzuahmen. Ich habe danach gestrebt, charakterstark zu werden, die von Gott gegebenen Aufgaben und Pflichten zu erfüllen und alle Chancen wahrzunehmen. Wie diese Frau habe auch ich versucht, ein glückliches Zuhause zu schaffen, meine Ehe zu hegen und zu pflegen und meine Kinder zu erziehen.

Auch du wirst begeistert von ihr sein! Diese bemerkenswerte Frau wird dich lehren und ermutigen, ihrem Vorbild zu folgen. Sie wird dich motivieren, dein ganzes Leben lang auf Gott zu schauen. Aber das Wichtigste ist: Du wirst erkennen, was wahre Schönheit ist – nämlich jene Schönheit, die Gott gefällt!

Ich freue mich auf eine gemeinsame Entdeckungsreise, auf der wir diese wunderbare gottgemäße Schönheit erforschen werden. Dieser wundervollen Frau nach dem Herzen Gottes dürfen wir ohne zu zögern folgen. Und du, meine liebe Freundin, wirst nicht mehr dieselbe sein, nachdem du Sprüche 31,10-31 Vers für Vers unter die Lupe genommen hast! Während du lernst, was Gott unter Schönheit versteht, wirst du dich persönlich und geistlich wei-

terentwickeln und das Gelernte auf dein Leben anwenden. Jedes Kapitel enthält außerdem einige praktische Schönheitsregeln, eine *Anleitung zu wahrer Schönheit*.

Da wir nicht aus eigener Kraft zu dem Menschen werden können, den Gott haben will, wird jedes Kapitel am Ende unter dem Abschnitt *Wahre Schönheit entdecken* noch einmal reflektiert. Dieser »Blick in den Spiegel« gibt dir die Möglichkeit, in Gottes Angesicht zu blicken, dein Herz zu erforschen und Gottes wunderbaren Willen für dein Leben zu entdecken.

Liebe Schwester, bevor wir beginnen, möchte ich von Herzen darum beten,

- dass Gott dieses Studium von Sprüche 31 dazu benutzt, dein Herz und dein Leben zu verändern;
- dass du dieses biblische Schönheitsmodell an deine Tochter und jede andere, die an Gottes Schönheitsmodell interessiert ist, weitergibst;
- dass es dein Wunsch ist, so wie die Frau aus Sprüche 31 zu werden – eine Frau, die in Gottes Augen schön ist!

Möge man von dir sagen: »Viele Töchter haben sich als tüchtig erwiesen, du aber übertriffst sie alle« (Sprüche 31,29)!

Verbunden in der wunderbaren Liebe Gottes
Elizabeth George

1

Ein seltener Schatz

Ihr Charakter

Eine tugendhafte Frau – wer findet sie?
Sprüche 31,10

Hast du jemals vor einer riesigen Herausforderung gestanden, von der du dich überfordert fühltest? Also ich habe mich so gefühlt, als unser Reisebus auf den Hotelparkplatz am Fuße der ehemaligen jüdischen Festung Masada fuhr. Dieser Festungsbau, der sich 400 Meter über dem Toten Meer befindet, wurde im 1. Jahrhundert im Auftrag von Herodes dem Großen erbaut. Der Berg warf schon seine bedrohlich dunklen Schatten über unsere Gruppe, als der Reiseführer uns eine erholsame Nacht wünschte. Am nächsten Morgen sollten wir nämlich frisch und gestärkt dieses historische Wunderwerk hinaufklettern.

Mir kam es so vor, als würde ich vor dem Mount Everest stehen! »Was mache ich hier eigentlich?«, fragte ich mich. »Was war passiert? Ich bin doch nur eine schwache Frau, die mit ihrem Ehemann nach Israel gereist ist, um die *Bibel* zu studieren! *Hiermit* hatte ich nicht gerechnet!« Und jetzt sollte ich mit dieser Gruppe (in der alle viel jünger waren) diesen steilen Berg hinaufklettern!

Und, meine liebe neue Freundin, ich muss zugeben, dass ich mich jetzt wieder genauso fühle wie damals – jetzt, da wir beide Gottes Schönheitsmaßstab betrachten und zu *ihm* aufschauen und zu der schönen, erfolgreichen, wunderbaren und perfekten Frau aus Sprüche 31. Sie scheint so unerreichbar zu sein, so weit entfernt, so wunderschön, so überlegen, so unbeschreiblich. So scheint es zumindest …

Aber erst möchte ich die Geschichte über die Reise nach Masada zu Ende erzählen. Wie der Reiseführer empfohlen hatte, nahm ich ein leichtes Abendessen zu mir und ging früh ins Bett. Ich machte mir jedoch die ganze Nacht Gedanken darüber, ob ich vor dem anstrengenden Aufstieg etwas essen sollte oder nicht. Was sollte ich anziehen? Wie viel Wasser sollte ich mitnehmen? … Vor lauter Nervosität drehten sich meine Gedanken im Kreis und die verordnete gute Nachtruhe stellte sich natürlich nicht ein!

Schließlich war es 6.30 Uhr – Zeit um aufzustehen. Ich zog mich an (entsprechend der brutalen Hitze), schnappte die größte Wasserflasche (Frühstück ließ ich ausfallen), verließ mein Zimmer, ging zum Wanderweg – und stieg hinauf auf die Festung Masada! Eigentlich wollte ich es nicht, aber ich tat es. Es war nicht leicht und ich legte Pausen ein – viele, *viele* Pausen! Meine Lungen und meine Füße schmerzten. Während ich mich Schritt für Schritt nach oben quälte, liefen andere an mir vorbei. Aber ich schaffte es! Mit aller Kraft, sowohl mental als auch körperlich, setzte ich einen Fuß vor den anderen – bis ich schließlich das Dach der Welt erreichte! (Später erfuhr ich, dass dieses »Dach« der Welt nur auf Höhe des Meeresspiegels lag). Ich hatte das scheinbar Unmögliche geschafft – und das war ein herrlicher Erfolg!

Nun – meine liebe Mitreisende – scheint uns die Frau aus Sprüche 31 aber ziemlich einzuschüchtern! So wie ich damals nicht besonders motiviert war, einen Berg zu besteigen, fehlte vielleicht auch dir bisher der *Wunsch,* so wie diese Frau zu sein. Vielleicht hast du dich abschrecken lassen, als du die Kosten überschlugst, weil du ahntest, dass es viel von dir fordern wird. Und vielleicht hast du darunter gelitten, wenn andere Frauen erfolgreicher darin waren, sie nachzuahmen, als du.

Was auch immer du fühlst und egal welche Erfahrungen du mit Sprüche 31 gemacht hast, lade ich dich dazu ein, mich zu begleiten. Lass uns einander an die Hand nehmen und gemeinsam die Herausforderung und Gottes Einladung annehmen, eine wahrhaft schöne Frau nach seiner Vorstellung zu werden. Auf unserem gemeinsamen Weg werden wir die Gnade Gottes und die Kraft des Heiligen Geistes finden, um nach seinem Willen umgestaltet

zu werden. Dabei gehen wir einen Schritt nach dem anderen vor. Da die Frau aus Sprüche 31 die »tugendhafte Frau« (Sprüche 31,10) schlechthin ist, werden wir Vers für Vers jede einzelne Tugend betrachten, ihre wahre Schönheit begreifen lernen und mit Gottes Gnade auch auf uns anwenden. Bete mit mir, dass Gott dich davor bewahrt, seinen Maßstab für Schönheit zu missachten oder die wahre Schönheit dieser Frau geringzuschätzen, oder dass du ihre Vorzüge und Tugenden als altmodisch und unmöglich abtust. Möge Gottes Ideal auch dein erstrebtes Ideal sein!

Ein ganzes Alphabet voller Charaktereigenschaften

Du fragst dich vielleicht: Woher kommt diese Frau? Wie kam es dazu, dass die Frau aus Sprüche 31 der Maßstab für göttliche Schönheit wurde? Man mag es kaum glauben, aber es begann mit einer echten Frau aus Fleisch und Blut!

Es war einmal ein junger Prinz, der eines Tages König sein sollte, aber er musste vorher noch vieles lernen. Also unterwies ihn seine Mutter nicht nur darin, ein König nach Gottes Willen zu sein, sondern auch, wie er eine tugendhafte Frau finden konnte.

Die meisten Bibelgelehrten stimmen darin überein, dass Sprüche 31 die Unterweisung des jungen Sohnes durch seine weise Mutter dokumentiert. In Vers 1 heißt es: »Worte Lemuels, des Königs von Massa, mit denen seine Mutter ihn unterwies.« In Vers 1-9 erklärt sie ihm die grundlegenden Führungsaufgaben eines Königs und in Vers 10-31 verdeutlicht sie, wie seine zukünftige Frau sein soll, die wie ein seltener Schatz ist. Sie benutzt das hebräische Alphabet, um es ihrem jungen Sohn einfacher zu machen, sich all die Eigenschaften zu merken, die er bei seiner künftigen Frau suchen sollte. Mit Hilfe des Alphabets konnte er sich die Charaktereigenschaften schnell einprägen und sogar auswendig lernen. So wurden sie für immer »auf die Tafel seines Herzens« geschrieben (Sprüche 3,3). Mit dem letzten Buchstaben des Alphabets und mit der letzten Eigenschaften der tugendhaften Frau wird dieses Loblied für diesen jungen Prinzen – und für uns – zu Gottes Alphabet des weiblichen Charakters.

Bevor wir das alphabetisch geordnete Gedicht kennen lernen (man nennt diese literarische Stilfigur »Akrostichon«), möchte ich auf etwas Ermutigendes hinweisen. Erstens: Sprüche 31 wurde von einer Frau vorgetragen. Es sind weder die persönlichen Aussagen noch die unrealistischen Fantasien eines Mannes. Natürlich schreibt ein Mann (König Lemuel) an uns, aber er wiederholt die Aussagen einer *Frau*, die beschreibt, wie eine Frau sein sollte! Diese Tatsache begeistert und ermutigt mich. Ich bin dankbar für diese Art der Unterweisung von Frau zu Frau, die uns zeigt, was Gott unter Schönheit versteht. Ich möchte wissen, was echte gottgemäße Schönheit ist, und wer könnte dies besser machen als eine gottgefällige Frau?

Zweitens beginnt diese Mutter ihr Alphabet der tugendhaften Frau zwar mit einer Frage (»Eine tugendhafte Frau – wer findet sie?«, Vers 10), doch geht sie davon aus, dass ihr Sohn solch eine tugendhafte Frau auch tatsächlich finden kann. Wenn damals in Jerusalem ein Mann geheiratet hatte, stellte man tatsächlich die Frage: »Hat er eine tugendhafte Frau gefunden?«[1] Da die Mutter weiß, dass es eine solche Frau gibt (Vers 29), ermutigt sie ihren Sohn, danach Ausschau zu halten. Der Glaube dieser Mutter, dass solch eine Frau existiert, ermutigt mich. Gott legt sogar großen Wert darauf, uns auf solche Frauen in der Bibel hinzuweisen. Die Bibel erzählt von Ruth, die eine »tugendhafte Frau« war (Ruth 3,11); Sprüche 12,4 erklärt: Eine »tugendhafte Frau ist die Krone ihres Mannes«; und in Sprüche 31,29 wird uns gesagt: »Viele Töchter haben sich als tugendhaft erwiesen«. Ja, *viele!*

Ja, die tugendhafte Frau ist ein seltener Schatz – ein wunderbarer, bemerkenswerter, außergewöhnlicher, einmaliger Schatz. Und Gott, der Schöpfer aller Schönheit, möchte, dass auch du und ich so werden wie diese tugendhafte, gottgefällige Frau. Auch wir können in Gottes Augen schön werden.

Gottes Schönheitsideal

Da der Untertitel dieses Buches *Wahre Schönheit nach dem Vorbild der Frau aus Sprüche 31* lautet, möchte ich von Anfang an klarstellen: Gott versteht unter Schönheit etwas vollkommen anderes als

wir und der Rest der Welt! Wenn du also weiterliest, denke daran, dass Sprüche 31,10-31 Gottes Vorstellung von Schönheit widerspiegelt. Außerdem sagt Gott über sich selbst: »Meine Gedanken sind nicht eure Gedanken, und eure Wege sind nicht meine Wege … so viel höher sind meine Wege als eure Wege und meine Gedanken als eure Gedanken« (Jes 55,8-9). So wie Gott selbst einzigartig ist, so einzigartig ist auch sein Verständnis von Schönheit!

Als erstes musste der Prinz begreifen, was Gott unter Schönheit versteht. Das gleiche gilt auch für uns. (Denke an mein Erlebnis mit der Festung Masada! Sie wurde Schritt für Schritt erklommen!) Daher müssen wir zuerst das Wort *tugendhaft* verstehen: »Eine tugendhafte Frau – wer findet sie?« (Sprüche 31,10). Die Bedeutung des Wortes *tugendhaft* kann mit den zwei Seiten einer Münze verglichen werden. Die *geistige Stärke* (moralische Prinzipien und Gesinnung) stellt die eine Seite dar und die *körperliche Stärke* (Tatkraft und Effektivität) die andere Seite. Keine dieser beiden »powerhaften« Eigenschaften scheinen etwas mit Schönheit zu tun zu haben, aber achte darauf, wie Gott sie in Sprüche 31, seinem Schönheitsideal, beschreibt.

Geistige Stärke – In Gottes Augen zeichnet sich eine schöne Frau durch geistige Kraft aus, verbunden mit inneren Qualitäten, die sie (und auch uns) davor bewahren, sich aufzugeben, nachzugeben, alles hinzuwerfen oder das Ziel, Gottes Willen zu erfüllen, aus den Augen zu verlieren. Betrachte jetzt Sprüche 31,10-31 aus einem anderen Blickwinkel. Wir werden bei unserem Studium jede einzelne Eigenschaft näher untersuchen. Eine Frau mit innerer Schönheit hat folgende Charaktereigenschaften: Sie ist –

- lauter – sie ist eine tugendhafte Frau (Sprüche 31,10);
- ehrlich – ihr Ehemann verlässt sich auf sie (Verse 11-12);
- fleißig – sie arbeitet von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang, kümmert sich um ihr Haus und ihr Geschäft (Verse 13-19, 21-22. 24, 27, 31);
- sparsam – sie kümmert sich um die Bedürfnisse der Familie und trägt zum finanziellen Wohlstand der Familie bei (Verse 14, 16);

- charakterstark – sie stellt sich mutig den Herausforderungen des täglichen Lebens (Verse 25, 29);
- freundlich – sie hat Mitleid mit den Leidenden und stets ein tröstendes Wort auf den Lippen (Verse 20, 26);
- weise – ihr Lebenswandel ist von Weisheit geprägt (Vers 26);
- heilig – sie liebt Gott von ganzem Herzen (Vers 30).

Diese Charaktereigenschaften befähigen die gottgefällige Frau, ihr Leben, ihre Zeit, ihr Geld, ihren Mund, ihr Heim und ihre Beziehungen erfolgreich zu managen.

Körperliche Stärke – Wir fragen uns: Wie schafft die Frau aus Sprüche 31 all das, was Gott sich von ihr wünscht? Wenn wir uns die andere Seite der Münze ansehen, dann erkennen wir deutlich, dass sie für ihre Aufgaben körperliche Stärke und Tatkraft braucht. Betrachten wir doch einmal die schöne und starke Frau aus Sprüche 31 bei ihrer Arbeit.

- Sie arbeitet gerne mit den Händen (Sprüche 31,13).
- Sie pflanzt einen Weinberg an (Vers 16).
- Ihre Hände bedienen die Spindel (Vers 19).
- Sie arbeitet vor dem Morgengrauen (Vers 15) bis spät in die Nacht (Vers 18).
- Sie kümmert sich um die Armen (Vers 20).
- Sie näht Kleidung für ihre Familie und für die Hausgemeinschaft (Verse 21, 22) und verkauft sie an Händler (Vers 24).
- Sie ist nie faul, sondern sorgt für ihr Heim (Vers 27).

Diese tugendhafte und enorm fleißige Frau braucht die körperliche Kraft und Fähigkeit für ihre Lebensaufgabe, Liebe zu verbreiten.

Eine ganze Heerschar von Tugenden

Nachdem wir die besondere geistige und körperliche Kraft dieser Frau gesehen haben, sollten wir aber auch ein weiteres äußerst wichtiges Element anschauen, um zu verstehen, was eine tugend-

hafte Frau ist. Ich weiß, es klingt nicht besonders attraktiv oder weiblich oder schön, aber sie ist wie eine Armee – eine Heerschar von Tugenden! Ich möchte jetzt erklären, warum das der Kern dessen ist, wie Gott ihren Charakter beschreibt.

Das hebräische Wort für *tugendhaft* wird über zweihundert Mal in der Bibel erwähnt, um eine Armee zu beschreiben. Dieses alttestamentliche Wort bezieht sich auf eine Streitmacht und wird in dem Sinne von *fähig, tüchtig, mächtig, stark, tapfer, kraftvoll, wirksam, wohlhabend* und *würdig* verwendet.[2] Dieses Wort wird auch gebraucht für einen Soldaten im Krieg und für Männer, die in den Krieg ziehen. Wenn wir diese Definition auf eine weibliche Person übertragen, dann beginnen wir zu verstehen, welch innere Stärke diese Frau hat! So wie mentale Stärke und Körperkraft die Hauptmerkmale einer Armee sind, kennzeichnen diese Eigenschaften auch jene wunderbar »schöne« Frau nach Gottes Vorstellung.

Das alles ist natürlich ziemlich viel auf einmal. Daher solltest du diesen wichtigen Abschnitt noch einmal lesen. Bevor wir gemeinsam diese bewundernswerte Frau aus Sprüche 31 betrachten, müssen wir erst so gut wie möglich verstehen, was Gott mit dem Attribut *tugendhaft* meint. Den Charakter dieser Frau zu verstehen – was das Ziel dieses Kapitels ist –, ist der erste Schritt auf dem Weg, selber eine solch tugendhafte Frau zu werden!

»Eine tugendhafte Frau – wer findet sie?«, wird in Sprüche 31,10 gefragt. Mit dieser Frage stellt Gott heraus, dass die für ihn schöne Frau in Sachen innere Stärke und äußerlicher Leistungen ganz außergewöhnlich ist – ja, sogar ein seltener Schatz. Sie ist auch wie eine wunderbare Armee voller Tugenden. Und durch Gottes Gnade können auch wir so wunderbar werden! Hier einige erste Schritte auf dem Weg zu diesem Ziel.

Anleitung zu wahrer Schönheit

1. Setze dir ein Ziel und strebe danach – In Psalm 90,10 heißt es: »Unser Leben währt siebzig Jahre, und wenn es hoch kommt, so sind es achtzig Jahre.« Jetzt stelle dir deinen achtzigsten Geburtstag

vor! Viele Gäste feiern mit dir diesen besonderen Tag. Du staunst, als man eine riesige Geburtstagstorte hereinbringt, denn sie ist mit 80 brennenden Kerzen dekoriert, die so viel Hitze ausstrahlen, dass dir richtig warm wird!

Jetzt stelle dir die Frage: Wenn der Herr auch dir ein langes Leben schenkt und du kannst deinen 80. Geburtstag feiern, was möchtest du bis zu dem Tag, an dem du die 80 Kerzen ausbläst, erreicht haben?

Meine liebe Freundin, ich bete dafür, dass deine Antwort auf diese entscheidende Frage zum Ausdruck bringt, dass du von Herzen wünschst, eine charakterstarke Frau zu werden – eine Frau, die in Gottes Augen schön ist!

2. Nimm dir Zeit – Wie wurde die gottgefällige Frau zu solch einem außergewöhnlich bemerkenswerten Schatz, zu einer Frau mit einem starken, gottesfürchtigen Charakter? Kurz gesagt, es brauchte *Zeit!* So etwas Großes geschieht nicht einfach über Nacht!

Wie viel Zeit braucht man, um solch einen tugendhaften Charakter zu entwickeln?

Zeit, um Gottes Wort zu lesen – Mach es zu deiner höchsten Priorität, täglich in Gottes Wort zu lesen. Folgende Geschichte macht vielleicht klar, warum Bibellesen innere Schönheit verleiht.

Als ich in Israel war, das weltweit führender Exporteur von Diamanten ist, erfuhr ich, dass bei der Diamantenveredelung dieser Edelstein geschliffen wird. Ein Diamant wird erst dann auf den Markt gebracht, wenn derjenige, der ihn schleift, das Spiegelbild seines Gesichts in dem Juwel sieht.

Also, meine Liebe, du bist wie ein Rohdiamant, den Gott durch sein heiliges Wort schleifen will. Durch das Schleifen entwickelst du den wahren, edlen Charakter nach Gottes Herzen, und du wirst die Herrlichkeit Gottes immer mehr widerspiegeln. Wenn du Gottes Wort betrachtest, wird seine Wahrheit dich motivieren, dein Leben seiner Herrlichkeit gemäß zu leben. Bei deinem Bibellesen setzt Gott sein Wort ein, um all deine Ängste, deine Trägheit, deine Zweifel und deine sündigen Angewohnheiten von dir zu entfernen und dich zu reinigen. Gott benutzt sein Wort, um dich umzuge-

stalten zu einer Frau mit göttlicher Kraft, die Gottes wahre Schönheit immer mehr zum Ausdruck bringt.

Zeit, um Gottes Wort auswendig zu lernen – Plane neben der täglichen Bibellese auch ein, regelmäßig Bibelverse auswendig zu lernen. Ich lerne Bibelverse auf meinen täglichen Spaziergängen auswendig. Die Bewegung hält mich nicht nur körperlich fit (und sogar schlank!), sondern das Auswendiglernen von Bibelversen fördert mein geistliches Wachstum und ich bekomme neue geistliche Kraft, einen weiteren Tag lang zum Gipfel wahrer innerer Schönheit hinaufzuklettern.

Zeit mit anderen Frauen – Umgib dich mit Frauen, die dich in deinem geistlichen Wachstum ermutigen (Titus 2,3). Es geht nichts über die Gemeinschaft mit Schwestern in Christus. Gott hat mich mit fünf treuen Frauen gesegnet, die bestrebt sind, in den vielleicht 80 Jahren ihres Lebens (so Gott will!) zu Frauen nach Gottes Wohlgefallen zu werden. Wir haben uns versprochen, uns gegenseitig zu lieben, zu ermutigen und füreinander zu beten. Die Freundschaft mit diesen Frauen, die Freude daran haben, für Gott zu leben, lässt in meinem Herzen den Wunsch stärker werden, eine Frau nach Gottes Wohlgefallen zu sein.

Zeit zum Lesen guter Biografien von Vorbildern – Mache dir einen Leseplan, auch wenn es zuerst nur fünf Minuten täglich sind. Gottesfürchtige Vorbilder kennen zu lernen, ist für mich eine gute Zeitinvestition. Die Biografien dieser »weiblichen Armee« Gottes beeindrucken mich, und wenn ich ihre körperliche Kraft und geistige Ausdauer betrachte, verleiht das auch mir neue Kraft und Stärke.

- Amy Carmichael war Missionarin in Indien. Sie tat ihren Dienst mehr als 55 Jahre ohne Unterbrechung.
- Susanna Wesley hatte 19 Kinder (zehn von ihnen starben noch vor dem zweiten Lebensjahr). Sie gab ihnen Unterricht, kümmerte sich um ihre Erziehung (unter ihnen John und Charles Wesley, die Gründer der methodistischen Bewegung) und führte die Farm der Familie, als ihr Mann im Gefängnis war. Wegen ihres Glaubens wurde sie von ihren Nachbarn geschmäht.

- Elisabeth Elliot arbeitete als Missionarin im Dschungel. Ihr erster Mann starb den Märtyrertod, der zweite an Krebs. Sie zog ihre Tochter allein groß.
- Edith Schaeffer gab ein bequemes Leben auf, um mit ihrem Mann Francis in Europa eine christliche Gemeinde aufzubauen. In L'Abri wurde sie von der örtlichen Kommune verfolgt, überlebte schreckliche Lawinen, hatte keine Medizin für eines ihrer Kinder, das an Kinderlähmung litt; ein anderes Kind hatte eine rheumatische Herzkrankheit, und ihr Mann starb nach 5 Jahren Kampf gegen den Krebs.
- Susannah Spurgeon unterstützte ihren Mann Charles trotz ihrer langwierigen Krankheit in seinem Dienst und baute dabei auch noch einen Literaturdienst für Prediger auf.

Die Liste von Gottes wunderbaren Frauen ist lang. Ihre Vorbilder können uns enorm ermutigen und helfen.

Zeit am heutigen Tag – Widme den Rest des heutigen (und des morgigen und übermorgigen …) Tages Gott und lebe nach seinem Willen. »Wie jetzt, so auch allezeit«, lehrt ein weises Sprichwort. Wenn wir an unserem 80. Geburtstag oder irgendwann sonst tatsächlich gottgefällige Frauen sein wollen, dann müssen wir jetzt schon damit anfangen! Schließlich ist das Heute der Rohstoff für unser Morgen. Diese Wahrheit bringt Mose in seinem Gebet zum Ausdruck: »Lehre uns unsere Tage zählen, damit wir ein weises Herz erlangen« (Psalm 90,12). Du siehst also, wenn wir heute schon versuchen, unser Leben nach Gott auszurichten und die Charaktereigenschaften zu kultivieren, die *er* schön nennt, dann sind wir in seinen Augen schon heute schön und weise – und werden es auch, so Gott will, in Zukunft sein.

Zeit ein Leben lang – Gottes hoher Maßstab für Schönheit sollte uns niemals abschrecken oder entmutigen, denn er gibt uns täglich – ein ganzes Leben lang – Zeit, dieses Ziel zu erreichen. Die in diesem Sinne schöne und weise Edith Schaeffer sagte über die Frau aus Sprüche 31: »Selbstverständlich haben sich alle diese wunderbaren Dinge, die über diese Frau geschrieben wurden, nicht innerhalb eines Jahres ergeben. Mir scheint, es ist eine Zusammenschau der

großen Vielfalt ihrer Errungenschaften und Früchte, die sich über einen langen Zeitraum aus ihrer Arbeit, ihren Talenten und ihrem Denken ergeben haben.«[3]

Wahre Schönheit entdecken

Puh! Schon nach diesem Versuch, diese wunderbare Frau nach Gottes Vorstellung zu beschreiben, fühle ich mich, als hätte ich den Kraftakt einer Bergbesteigung hinter mir. Vielleicht geht es dir genauso, nachdem du entdeckt hast, wie reichhaltg ihr Charakter ist.

Irgendwie bin ich auch unschlüssig (will ich das wirklich?), ängstlich (was ist, wenn ich versage?) und selbstkritisch (das wird ein steiler Anstieg!). Und manchmal frage ich mich sogar: »Welchen Unterschied macht es, wenn ich versuche, so tugendhaft zu leben?« Aber diese Gedanken brauchen wir nicht zu haben, wenn wir uns klar machen, dass es Gottes Wort ist, das diese besondere Frau beschreibt: Sie ist *Gottes* Idealbild, sie reflektiert *Gottes* Vorstellung von wahrer Schönheit und sie zeigt *Gottes* Plan für eine tüchtige Frau. Er kennt die Aufgaben, die er uns gegeben hat, und er weiß, was wir geistig und körperlich leisten können. Vielleicht verstehen wir langsam, warum diese tüchtige Frau von unschätzbarem Wert ist!

Warum bitten wir Gott nicht einfach um Kraft – um *seine* Kraft? Warum bitten wir Gott nicht um *seine* Stärke, damit wir zu jener Frau werden, die wie eine starke Armee tapfer, mutig, unerschrocken, beständig und geduldig die Herausforderungen und Aufgaben des Lebens meistert? Schön, dass auch du eine Frau sein willst, die in Gottes Augen schön und wertvoll ist und zu der er sagen wird: »Du guter und treuer Knecht« (Matthäus 25,21) und: »*Du* bist eine tugendhafte Frau« (Ruth 3,11)!

2

Ein strahlendes Juwel

Ihr herausragender Wert

Eine tugendhafte Frau ist weit mehr wert
als die kostbarsten Korallen.
Sprüche 31,10

Es war ein Traum, der wahr werden würde! Ich würde sie endlich treffen! Die Rede ist von der Frau aus Sprüche 31, der Frau, die in den Augen Gottes schön ist und von der wir in diesem Buch noch viel mehr erfahren werden. Mein Mann Jim plante, mit seinen Studenten vom *The Master's Seminary*[1] eine ausgedehnte Studienreise nach Israel zu unternehmen und lud mich ein mitzukommen.

Er wusste, dass ich seit 25 Jahren alles Erdenkliche unternehme, um mehr über diese »schöne«, tugendhafte Frau zu erfahren. Er wusste, dass mir zahlreiche Übersetzungen von Sprüche 31,10 geläufig waren. Er wusste, dass ich ihr vorbildliches Leben zu einem besonderen Studienobjekt erkoren und in einer ganzen Literatursammlung über das Buch der Sprüche und speziell über diese Frau nachgeforscht hatte. Und er wusste, dass ihr vorbildlicher Lebensstil mein persönliches Lebensziel war. Ja, Jim wusste definitiv, was es mir bedeuten würde, sie ausfindig zu machen. Wie gesagt, eine Reise in die Heimat dieser Frau ließ mir einen Traum wahr werden!

Also tat ich, was viele Frauen vor einer Reise tun: Ich stellte Listen auf! Natürlich war die Liste all dessen, was erledigt werden musste, bevor ich mein Heim und Büro für einen Monat verlassen konnte, ziemlich lang. Die Liste fürs Kofferpacken war lang und ebenso die Einkaufsliste für die Dinge, die wir vor der Abreise noch brauchten. Aber bevor wir abreisten, stellte ich mit Sorgfalt – und Gebeten –

noch eine andere Liste auf: eine Liste, die mir persönlich so wichtig war, dass ich sie während der ganzen Reise in meiner Bibel bei mir trug. Ich nannte sie: »Was ich sehen muss.« Ich notierte darauf alle kulturellen Aspekte aus Sprüche 31,10-31, die ich mir in Israel anschauen wollte. Das war mein Auftrag. »Wer findet eine tugendhafte Frau?«, fragt Sprüche 31,10. Nun, ich wollte sie finden!

Der erste Punkt auf dieser Liste war die »Perle« oder das »Juwel«. Dies schrieb ich auf, weil Sprüche 31,10 (der Vers, von dem dieses Kapitel handelt) mit einer Aussage über den Wert ihres Charakters beginnt: »Eine tüchtige Frau ist das kostbarste Juwel.« Ich wollte selbst dieses »Juwel« in Israel sehen, welches den Wert einer gottgefälligen, schönen Frau symbolisiert, um sie besser verstehen und wertschätzen zu lernen.

Die Schatzsuche

In Kapitel 1 sahen wir zu Beginn unsere Suche nach der Frau, die in Gottes Augen schön ist, eine Mutter, die ihren Sohn wie einen Schüler darin unterrichtete, was wahre weibliche Schönheit bedeutet. Sie betonte, welch ein außergewöhnlicher und besonderer Schatz eine wahrhaft gottgefällige Frau ist. Und wenn wir jetzt weiterlesen, sehen wir, dass die Mutter den Wert dieser Frau wiederholt, indem sie ihn mit Juwelen vergleicht: »Sie ist das kostbarste Juwel« (Sprüche 31,10).

- »Ihr Wert steht weit über dem von Rubinen«, so sagt uns ein Übersetzer.[2] Der prächtige rote Rubin ist ein einzigartiger Edelstein, der wegen seiner Seltenheit sogar den Wert eines Diamanten von gleichem Gewicht übersteigt![3]
- »Sie ist weit mehr wert als die kostbarsten Perlen«, stellt ein weiterer Übersetzer fest.[4] Bedenke, dass in 35.000 Perlmuscheln nur zwanzig Perlen zu finden sind – und nur drei davon haben die Qualität, um als Juwelen zu gelten![5]
- »Ihr Wert steht weit über Korallen« erklärt eine weitere Bibelübersetzung.[6] Korallen sind so genannte »Blumentiere« (die größte Klasse der Nesseltiere), die anmutige Auswüchse bilden.

> Nur die wenigsten davon sind von einer Qualität, die zu polieren es lohnt und die als Juwelen betrachtet werden.[7]

Rubine. Perlen. Korallen. Alle diese prächtigen Juwelen sind sehr selten, wertvoll und schwer zu finden. Mit diesem Vergleich will die Mutter unseres jungen Prinzen ihm ans Herz legen, wie außergewöhnlich eine in Gottes Augen schöne Frau ist. Einmal gefunden, ist sie von unschätzbarem Wert!

Jetzt möchte ich davon berichten, was ich auf meiner privaten Schatzsuche in Israel gefunden habe. Wie schon gesagt, waren die Juwelen ganz oben auf meiner Liste der Dinge, die ich sehen wollte. Als nun unsere Studiengruppe einen Tag im Israel-Museum in Jerusalem verbringen sollte, konnte ich nicht schnell genug hineinkommen, um nach den Juwelen zu suchen. Im Museum reihte sich ein Schaukasten an den nächsten und ich suchte und suchte. Jeden einzelnen Ausstellungsraum suchte ich ab, aber ich fand nicht *ein* Juwel! Die Juwelen – mitsamt allen anderen Wertgegenständen – waren vor langer Zeit schon von Eroberern fortgeschafft worden.

Was ich aber in diesem Museum nicht gefunden habe, war für mich genauso aufschlussreich, wie das, was ich gefunden habe. Also, das Israel-Museum ist angefüllt mit Artefakten, die in diesem Land ausgegraben worden sind, und diese Gegenstände zeugen von der reichen und langen Geschichte dieses Volkes. Was waren das für Überreste, die uns Aufschluss über das Leben der gottgefälligen Frau geben sollten? Meine Augen weideten sich an … Knochen und Särgen! Ganze Wände waren bedeckt mit Schilden und Schwertern, Rüstungen und Kriegsgerät! Vitrinen präsentierten Geschirr und Kochgeräte aus Lehm! Das war nicht im Entferntesten, was ich erwartet hatte!

Was konnte ich von diesen primitiven Gegenständen lernen? Sie sprachen von einer harten Zeit, vom Kampf ums Überleben, davon, wie man sich recht und schlecht abmühte, kaum fähig zu existieren. Diese Gegenstände waren Zeugen von Arbeit, Krieg, Mühsal und Verlust. Da war kaum eine Spur von Schönheit und Farben und kein Indiz von Freude. Alles was ich sah, zeugte von einem schmucklosen, tristen und spartanischen Leben.

Elizabeth George führt ihre Leserinnen durch Sprüche 31 – eines der lehrreichsten Kapitel der Bibel über die in Gottes Augen bewundernswerte Frau. Die bekannte Autorin verdeutlicht auf ihre unnachahmliche Art, was bei Gott wahre Schönheit ist und zeigt, wie sein „Erfolgsplan" im Alltag umgesetzt werden kann. So können Frauen auf geistreiche und praktische Weise lernen, wie jeder Tag ihres Lebens Frucht für Gott hervorbringt, und sie erkennen, welches Wohlgefallen Gott an einer Frau hat, die sich nicht nach dem Zeitgeist richtet, sondern nach dem Wort Gottes lebt. Das umfasst Bereiche wie Kraftschöpfen aus Gottes Quellen und Beziehungsgestaltung nach geistlichen Prinzipien, aber auch organisierte Zielstrebigkeit und effektives Alltagsmanagement. Die Leserinnen werden ermutigt, sich täglich daran zu erfreuen, welche Stellung sie als Erlöste in Christus haben und was sie erreichen können, wenn sie den von ihm gezeigten Weg der wahren Schönheit gehen.

betanien

ISBN 978-3-935558-47-1

9 783935 558471